

## PRESSEMITTEILUNG

**Vortrag über ostfriesischen Spion im ersten Weltkrieg****Leeraner Hilmar Dierks wurde 1915 in den Niederlanden verhaftet**

Am Montag, 15. Januar, findet um 19:30 Uhr im Forum der Ostfriesischen Landschaft am Georgswall 1 in Aurich der Vortrag „Der Spion, der aus Ostfriesland kam“ statt. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Landeskundliche Vorträge zur Geschichte Ostfrieslands“ wird er gemeinsam von der Landschaftsbibliothek und dem Niedersächsischen Landesarchiv - Abteilung Aurich organisiert. Auf der Grundlage von Briefen, die während Hilmar Dierks' Zeit in niederländischer Haft entstanden und nunmehr erstmals untersucht werden konnten, beschäftigt sich Dr. Heiko Suhr mit dem ostfriesischen Spion.

Hilmar Dierks (1889–1940) aus Leer war ein deutscher Spion, der während des Ersten Weltkriegs in den Niederlanden mit der planmäßigen Anwerbung von Agenten für den Einsatz in Großbritannien betraut war. Im Juni 1915 erfolgten seine Inhaftierung und ein Strafprozess vor dem Obersten Gerichtshof in Den Haag.

Heiko Suhr geht der Frage nach, wie die konkreten Bedingungen und die psychischen Folgen für einen in einem neutralen Land internierten deutschen Spion aussahen. Anhand der Briefe lässt sich ermitteln, welche Vorwürfe gegen Dierks erhoben wurden und wie er darauf reagiert hat. Im Verbund mit Quellen aus deutschen und britischen Archiven entsteht so das Bild eines Leeraner Abiturienten, der nach einem kurzen freiwilligen Militärdienst und einer Ausbildung bei der Deutschen Bank in London schließlich wie die berühmten „Schlafwandler“ in die Wirren des Ersten Weltkrieges hineingezogen wurde. Ohne hinreichende Ausbildung im Spionagewesen wurde Dierks tätig. Bis heute wird ihm zur Last gelegt, dass er für die meisten Hinrichtungen deutscher Spione im Tower of London während des Ersten Weltkriegs verantwortlich gewesen sein soll.

Weitere Auskünfte erteilt die Landschaftsbibliothek telefonisch unter 04941 – 17 99 39.

Eintritt: 5,- Euro



Foto: Stadsarchief Rotterdam, Archief van de Gemeentepolitie Rotterdam, Nr. 1555

8. Januar 2024

PRESSEMITTEILUNG

Hilmar Dierks aus Leer war im Ersten Weltkrieg damit betraut, Agenten für den Einsatz in Großbritannien anzuwerben.

**Pressekontakt:**

Sebastian Schatz

Telefon: 04941 1799-23

[schatz@ostfriesischelandschaft.de](mailto:schatz@ostfriesischelandschaft.de)

Georgswall 1-5

26603 Aurich